

Die Gefahr zur Chance machen

Wachstum und Alterung der Bevölkerung, Urbanisierung – und nicht zuletzt Sicherheit – sind potenziell vielversprechende, langfristige Anlagethemen.

Nationale Sicherheit ist ein Begriff, der seit den Anschlägen vom 11. September 2001 aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken ist. Die US-Haushaltsausgaben für die nationale Sicherheit wurden seitdem merklich aufgestockt, damit in entscheidende Infrastruktur wie Luftfahrtsicherheit (z. B. biometrische Identifikationssysteme, Untersuchungstechnologien), öffentlichen Verkehr, maritime Sicherheit, Kraftwerke und Wasserinfrastruktur investiert werden kann.

Ein weiterer Wirtschaftssektor, dem steigende Sicherheitsausgaben zugutekommen, ist der Gewerbe- und Wohnungsbau. Der Sektor profitiert von dauerhaften, langfristigen Veränderungen wie der fortschreitenden Verstädterung und der wachsenden Mittelschicht in den Schwellenländern. Die grössere Zahl von Menschen, die sich mehr Sicherheitsprodukte und -dienstleistungen leisten können, dürfte in dem Sektor zu starkem Wachstum führen. Zugangskontrolle, Heimsicherheitslösungen, Videoüberwachung und Brandschutz werden zunehmend nachgefragt.

Neben den physischen Sicherheitsrisiken stellt die Cyberkriminalität eine der grössten Bedrohungen in unserer modernen Gesellschaft dar. FBI-Chef James Comey bezeichnete das Internet als «den gefährlichsten Parkplatz, den man sich vorstellen kann», als er darauf verwies, dass es zunehmend für die Koordination terroristischer Aktivitäten genutzt wird.

Malware – bösartige Software, die darauf abzielt, PCs und Smartphones funktionsuntüchtig zu machen sowie sensitive Informationen zu sammeln – ist eine wachsende Gefahr. Daten von McAfee Labs und von Bloomberg Intelligence zufolge hat die Anzahl der Malware-Programme weltweit die 600-Millionen-Marke überschritten und in den ersten drei Quartalen 2016 um 32 Prozent zugenommen.

Wir gehen davon aus, dass der Sicherheitssektor unter der Präsidentschaft von Donald Trump positive Impulse erhalten wird. Die derzeitigen Sicherheitsausgaben und die Aufstockung der Gelder für die Cybersicherheit im amerikanischen Bundesetat (von USD 12,6 Milliarden im Haushaltsjahr 2015 auf USD 19 Milliarden im Haushaltsjahr 2017) lassen erwarten, dass sich die Dynamik in diesem Sektor fortsetzt, da strengere Sicherheitsvorschriften abzusehen sind. Cybersicherheit sollte unseres Erachtens für Regierungen und Unternehmen gleichermaßen Priorität haben.

Die gute Nachricht ist: Die Sicherheitsbranche hilft uns, Gefahren zu vermeiden. Angesichts der zunehmenden Innovationen und Investitionen dürfte der Markt je nach Sektor Wachstumsraten im mittleren bis hohen einstelligen Bereich erreichen. Wir schätzen, dass das gesamte Marktvolumen bis 2020 den Betrag von USD 700 Milliarden überschreiten wird.

Zudem ist die Branche nicht ausgesprochen zyklisch und für wachstums- und substanzorientierte Anleger gleichermaßen attraktiv. Langfristige Trends wie Urbanisierung, strengere Sicherheitsvorschriften, die erwähnten Herausforderungen für die nationale Sicherheit sowie das zunehmende Konsumentenbewusstsein im Zusammenhang mit Produktqualität, Datensicherheit,

Umweltschutz und sozialer Verantwortung dürften die Nachfrage nach Sicherheitsprodukten und -dienstleistungen und auch die Anzahl der Unternehmen, die sich auf diese Belange spezialisieren, spürbar steigen lassen.

Falls Sie Fragen oder Anmerkungen haben, wenden Sie sich bitte an einen unserer Anlagestrategen bei UBS Wealth Management, um mehr über dieses Thema zu erfahren.

Philippe G. Müller
philippe-g.mueller@ubs.com

Alex Stiehler
alexander.stiehler@ubs.com

www.ubs.com